



# John Deere 8335R

profi 11/11  
www.profi.de

- Breite | 255 cm
- Länge | 612 cm (ohne Frontgewicht)
- Höhe | 333 cm (Kabine)

Unten links steht der Powermix-Wert in g/kWh als Mittel aller 7 gemessenen Zyklen. Die Mittelwerte der Bereiche „Zugarbeiten“, „Zapfwellenarbeiten“ und „Gemischte Arbeiten“ sind mit dem Kraftstoffverbrauch in Gramm pro Kilowatt und Stunde und in Litern pro Hektar in der Tabelle in roter Schrift angegeben. John Deere rüstet die Traktoren für die Abgas-Stufe Euro IIIB (Tier 4i) mit einem Diesel-Partikelfilter aus, das in unregelmäßigen Abständen freigebrannt wird. Der Diesel-Mehrverbrauch bei diesem Vorgang ist so gering, dass er bei den Powermix-Ergebnissen nicht darstellbar ist. AdBlue benötigt der Schlepper nicht. Die gelbe Grundlinie der linken Grafik markiert den Durchschnitt aller bisher gemessenen Powermix-Kandidaten. Die Länge der Balken zeigt, wieviel der Schlepper in dem jeweiligen Zyklus prozentual besser (grün) oder schlechter (rot) war als der Durchschnitt aller bisher gemessenen Powermix-Kandidaten. Der Mittelwert für den Powermix liegt im Durchschnitt aller gemessenen Testkandidaten derzeit bei 299 g/kWh. <sup>1)</sup>Der Zyklus „Transport“ wird derzeit noch nicht angegeben. Der John Deere 8335R liegt beim Powermix im Dieserverbrauch bei allen Arbeiten unter den Mittelwerten. Der Powermix-Gesamtwert ist bei Diesel um 13 % besser als der Mittelwert aller bisher gemessenen Kandidaten.

		-20%	-10%	0	+10%	+20%	g/kWh	50	
Zugarbeiten:		Diesel-Mittelwert 257 g/kWh und 9,74 l/ha					AdBlue		
1 Schwer (100 % Last)	Pflug								
	Grubber								
2 Mittelschwer (60 % Last)	Pflug								
	Grubber								
Zapfwellenarbeiten:		Diesel-Mittelwert 259 g/kWh und 3,74 l/ha					AdBlue		
3 Schwer (100 % Last)	Kreiselegge								
	Mähwerk								
4 Mittelschwer (70 % Last)	Kreiselegge								
	Mähwerk								
5 Leicht (40 % Last)	Kreiselegge								
	Mähwerk								
Gemischte Arbeiten:		Diesel-Mittelwert 269 g/kWh und 3,62 l/ha					AdBlue		
6 Miststreuer									
7 Presse									
8 Transport <sup>1)</sup>									
Powermix 260 g/kWh							0 g/kWh		



## Die technischen Daten

**Motor** | 237 kW/322 PS (ECE R 24) bei 2 100 min<sup>-1</sup>; max. 269 kW/366 PS (mit Boost); wassergekühlter Sechszylindermotor PSX (Stufe IIIB o. Tier 4 i) mit CommonRail, zwei Turboladern, Partikelfilter und Ladeluftkühlung; 9 l Hubraum; Kraftstofftank mit 695 l

**Getriebe** | 16/5 Gänge, Powershift mit Automatikfunktionen, lastschaltbare Wendschaltung, 40 km/h bei Nenndrehzahl

**Bremsen** | Nasse Scheibenbremsen hinten, hydraulisch; vorne Allradzuschaltung; separate Handbremse; Druckluftanlage Option

**Elektrik** | 12 V, 2 Batterien 925 A, Lichtmaschine 200 A; Anlasser 4,5 kW/6 PS

**Hubwerk** | Kat. IV/N, a.W. III; EHR mit Unterlenkerregelung und Schwingungstilgung; Schlupfregelung Option, Fronthubwerk und Frontzapfwelle Option

**Hydraulik** | Axialkolbenpumpe, 227 l/min,

204 bar, 3 elektr. dw Steuergeräte mit Zeit- und Mengensteuerung Serie; max. 50 l Öl entnehmbar

**Zapfwelle** | 1 000 min<sup>-1</sup> Serie, a.W. 540 mit Wechselstummel; 1 3/4 Zoll, 6 Keile, elektrohydraulisch geschaltet

**Achsen und Fahrwerk** | Vorne Einzelradaufhängung und -federung, hinten Steckachsen mit Lamellen-Differenzialsperre, wie Frontantrieb elektrohydraulisch geschaltet; Testbereifung 600/70R30 und 710/70R42

**Pflege und Wartung** | Motoröl 27,5 l (Wechsel alle 500 h); Getriebe-/Hydrauliköl 165 l (1 500 h); Kühlsystem mit 41 l

**Preis** | In Grundausstattung mit gef. Vorderachse, Powershift, 40 km/h, 208 360 € (alles ohne MwSt.); 4. Ventil 1 250 €; ZW 540/1000 min<sup>-1</sup> 1 493 €, Fronthubwerk 6 550 €, SF1-AutoTrac 5 447 €, Druckluft 3 300 €, ActiveCommandSteering 1 600 €

## Messwerte -Testzentrum

**Zapfwellenleistung (mit Boost)**  
Maximal (1 900 min<sup>-1</sup>) 254,6 kW  
Bei Nenndrehzahl 247,2 kW

**Dieserverbrauch**  
Spez. bei max. Leistung 226 g/kWh  
Spez. bei Nenndrehzahl 231 g/kWh  
Maximal/bei Nenndrehzahl 69,1/68,4 l/h

**Drehmoment**  
Maximal 1 432 Nm (1 600 min<sup>-1</sup>)  
Drehmomentanstieg 27,4 %  
Drehzahlabfall 23,8 %  
Anfahrmoment 112 %

**Getriebe**  
Gangzahl von 4 bis 12 km/h 7

**Hubkraft Heck** | (90 % max. Öl Druck, korr.)  
Unten 8 244 daN  
Mitte 9 837 daN  
Oben 11 025 daN  
Hubweg unter Last 80,1 cm (23 bis 103,1 cm)

**Hydraulikleistung**  
Betriebsdruck 202 bar  
Max. Menge 200,2 l/min  
Max. Leistung 55,7 kW (192 l/min, 174 bar)

**Zugleistung**  
Max. 217,2 kW bei 1 900 min<sup>-1</sup> 252 g/kWh  
Bei Nenndrehzahl 195 kW 259 g/kWh

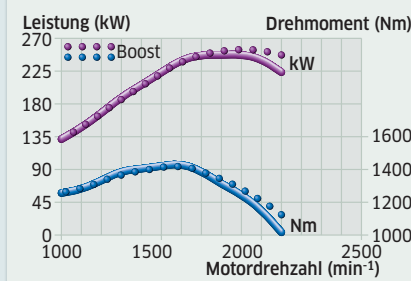
**Lautstärke** | (unter Last am Fahrer-Ohr)  
Kabine geschlossen/offen 73,8/82,4 dB(A)

**Abbremsung**  
Max. mittlere Verzögerung nicht gemessen  
Pedalkraft nicht gemessen

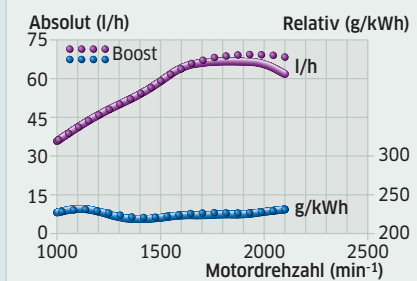
**Wendekreis**  
Ohne/mit Frontantrieb 14,00/14,80 m

**Testgewicht (incl. 1,25 t Radgewichten)**  
Vorderachse 5 665 kg  
Hinterachse 7 480 kg  
Leergewicht 13 145 kg  
Zulässiges Gesamtgewicht 18 000 kg  
Nutzlast (mit Radgewichten) 4 855 kg  
Leistungsgewicht 53 kg/kW  
Radstand 305 cm  
Spurweite vorne/hinten 185/185 cm  
Bodenfreiheit 44,0 cm

## Leistung und Drehmoment



## Kraftstoffverbrauch



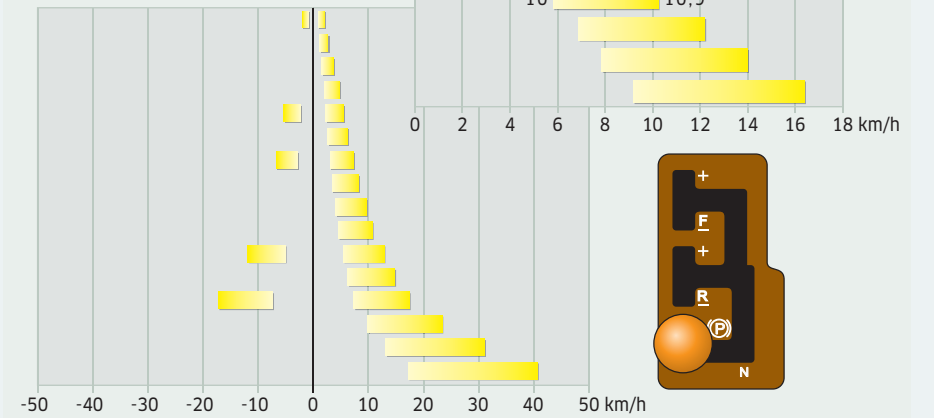
## Kraftstoffverbrauch im Kennfeld (mit Boost)

Arbeitsbereiche	Leistung	Drehzahl	g/kWh	l/h
Normzapfwelle 540	100 %	1820	227	67,2
Sparzapfwelle 540E	100 %	-	-	-
Normzapfwelle 1000	100 %	2000	228	69,7
Sparzapfwelle 1000E	100 %	-	-	-
Motor im Abregelbereich	80 %	max.	237	56,2
Hohe Leistung	80 %	90 %	228	54,0
Transportarbeiten	40 %	90 %	255	30,3
Wenig Leistung, ½ Drehzahl	40 %	60 %	227	27,0
Hohe Leistung, ½ Drehzahl	60 %	60 %	221	39,2

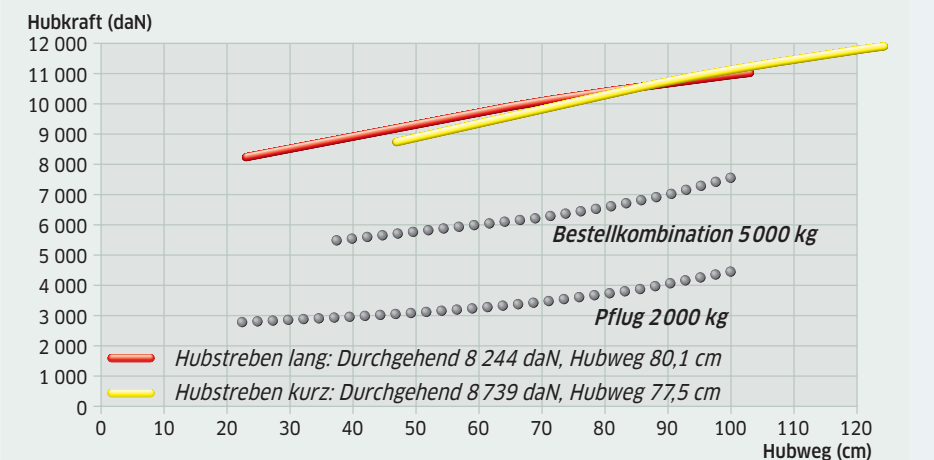
## John Deere 8335R: 7 Gänge von 4 bis 12 km/h

Voll-Lastschaltgetriebe mit nur 16 Vorwärts- und sogar nur 5 (sehr ungleichmäßig abgestuften) Rückwärtsgängen. Da bleiben nur 7 Übersetzungen von 4 bis 12 km/h und 40 km/h ohne Drehzahlreduzierung.

## 16 Vorwärtsgänge und 5 Rückwärtsgänge



## John Deere 8335R: Hubkraft und Hubbedarf



John Deere 8335R: Die rote Kurve zeigt die gemessene Hubkraft (90 % des Maximalwertes) als durchgehende Hubkraft an den Koppelpunkten der Unterlenker. Die gelbe Kurve zeigt die Hubkraft bei verkürzten Hubstreben. Der Schlepper hebt auch schwerste Anbaugeräte spielend aus – wenn es sein muss bis auf 1,25 m Höhe!